

de

BETRIEBSANLEITUNG
Elektrozaengerät

85303B-07/13

en

OPERATING INSTRUCTION
Electric Fencer

fr

MODE D'EMPLOI
Électrificateur de Clôture

ranger A50 Type 10745GPSD

12V DC

mit Zusatzmodule
with additional device
avec module supplémentaire



GPS SECURITY und SMS CONTROL



LEBEN MIT DEM TIER

horizont group gmbh
Division agrartechnik

Postfach 13 29
34483 Korbach

Homberger Weg 4-6
34497 Korbach
GERMANY

Telefon: +49 (0) 56 31 / 5 65-1 00
Telefax: +49 (0) 56 31 / 5 65-1 20

agrار@horizont.com
www.horizont.com



Fig. 1 Ersatzteile / Spare parts / Pièces détachées

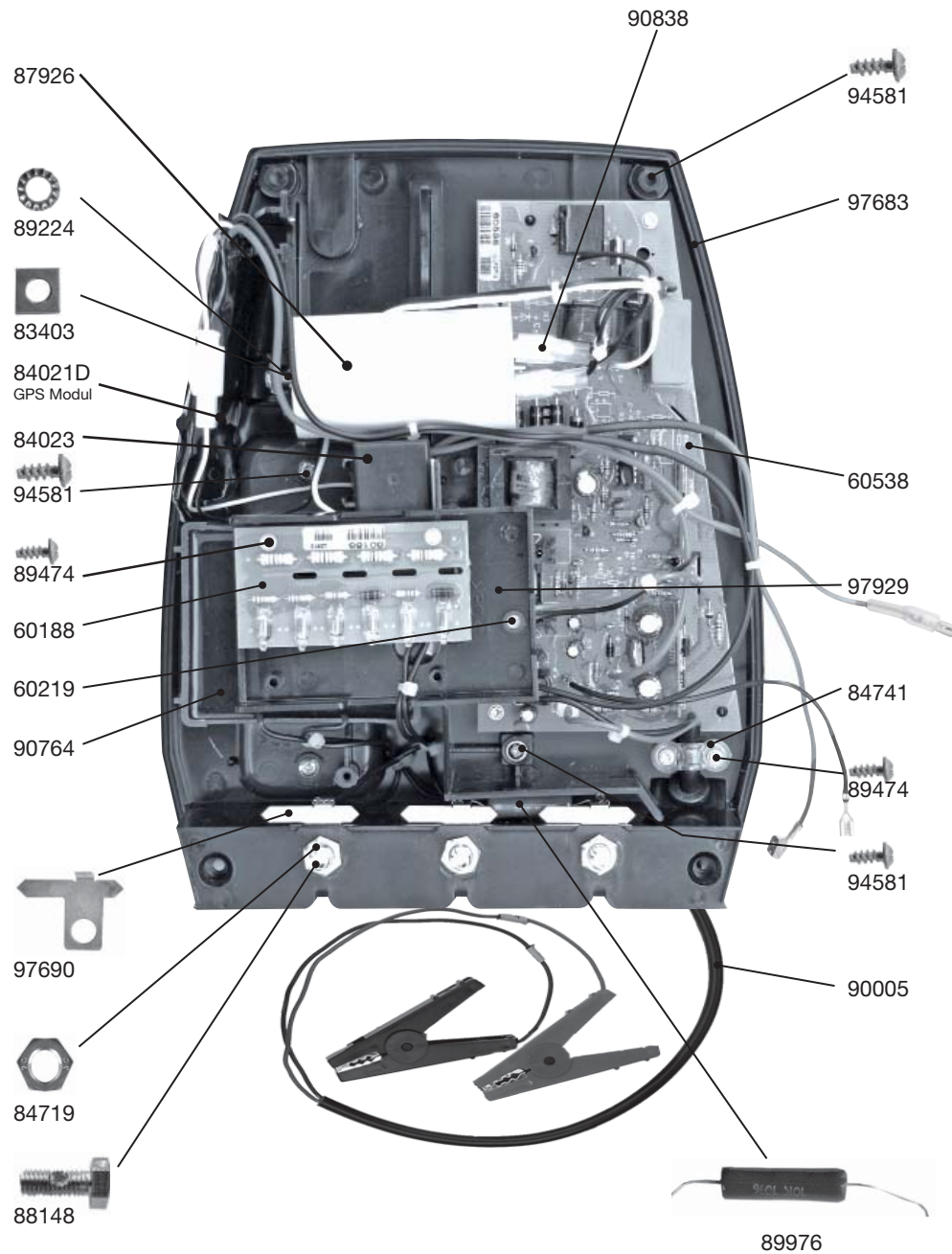
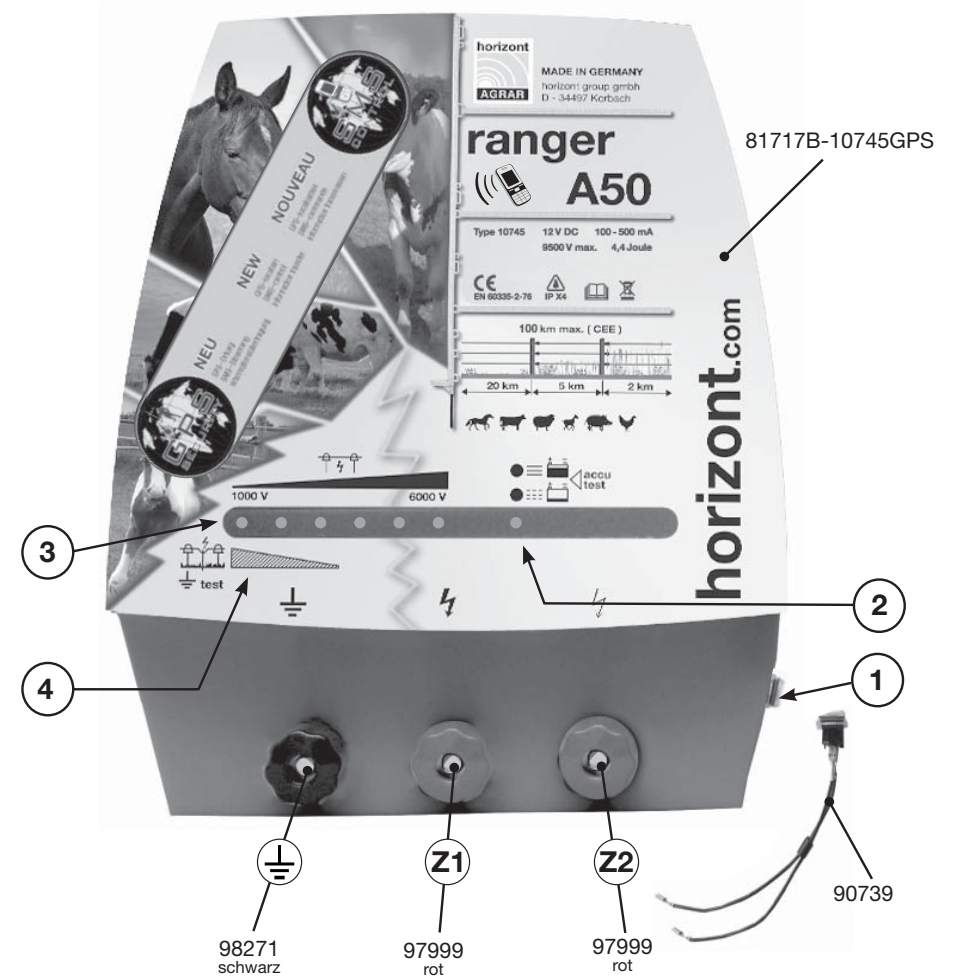
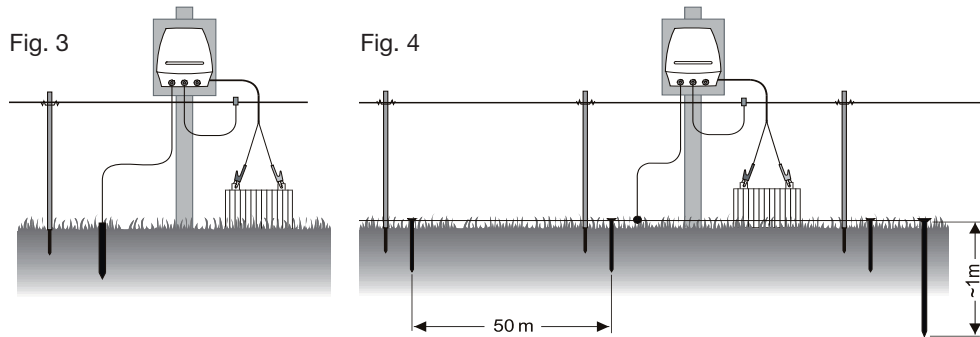


Fig. 2 Ersatzteile / Spare parts / Pièces détachées



Montage und Anschluss



de Betriebsanleitung des Elektrozaungerätes ranger A50 mit Zusatzmodule GPS SECURITY und SMS CONTROL (D) in Verbindung mit den Errichtungs- und Sicherheitshinweisen für Elektrozaungeräte SECURA ANIMAL oder SECURA SECURITY (www.horizont.com)

Montage und Anschluss: Das Gerät kann wahlweise an einer Wand oder einem soliden Pfahl montiert werden. Der Erdungsstab (Längsstab) muss an einer feuchten Stelle möglichst tief in den Boden eingeschlagen und mit einem korrosionsfesten Draht mit der Erdklemme (⚡) des Gerätes verbunden werden. (Fig. 3)

Die Zaunleitung an die Klemmen mit den Blitzzeichen (⚡ oder ⚡) anschließen.

Das Gerät ist nur bei ordnungsgemäßer Montage gegen Feuchtigkeit geschützt. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. **Gerät nicht auf dem Boden liegend betreiben.**

Inbetriebnahme (siehe Fig. 2): Gerät an 12V Akku anschließen (rot + / schwarz -), dabei auf saubere Polklemmen und richtige Polarität achten. Nur aufladbare 12V-Blei-Batterien verwenden, Bleibatterien nur in gut belüfteten Räumen laden.

Bei diesem Gerät mit der eingebauten **Stromsparschaltung** passt sich der Stromverbrauch dem Zustand des Zaunes automatisch an. Dies bedeutet weniger Stromverbrauch bei gut isolierten Zäunen. Zusätzlich bleibt die Leistung des Gerätes hoch, da die eingesparte Energie für den nachfolgenden Impuls genutzt wird und damit eine bessere Hütesicherheit gewährleistet ist. Weniger Stromverbrauch bedeutet natürlich auch weniger Batterieverbrauch (Akku- und Zaunzustand (Hütespannung) regelmäßig überprüfen). **Besonders geeignet für Solarbetrieb!**

Schalter (1) drücken. Die Batterieanzeige „**accu test**“ (2) leuchtet:
grün Dauerlicht = Batterie gut
kein Licht oder grünes Blinklicht = Batterie/Akku umgehend laden

Nach einigen Sekunden hört man ein gleichmäßiges Ticken, das Gerät ist in Betrieb. Bei falscher Polarität läuft das Gerät nicht an. Die Zaunspannungsanzeige (3) leuchtet im Rhythmus der elektrischen Impulse auf.

Die 6 Lampen (3) zeigen die Zaunspannung in 1000V-Stufen an. Zur Hütesicherheit sollten min. 3 Lampen (3000V) aufleuchten, andernfalls ist die Spannung zu gering.

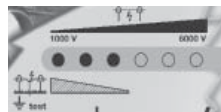
Mögliche Ursachen: a) mit Zaun: starker Bewuchs am Zaun, schlechte Isolatoren, Kurzschluss an Metallpfählen oder Zaun zu lang.
b) ohne Zaun: Gerät ist defekt, siehe Service.

Das Gerät hat zwei Zaunausgänge: ⚡ (Z1) = max. ⚡ (Z2) = reduziert (Fig. 2)
Beide Ausgänge können gleichzeitig getrennte Zäune betreiben. Ein Kurzschluss am kleinen Zaunausgang beeinflusst den starken Ausgang kaum, wobei ein Defekt am starken Ausgang den schwachen Ausgang zusätzlich reduziert.

Bei Anschluss von **zwei Zäunen** (⚡ + ⚡) wird nur der **reduzierte** Zaunausgang angezeigt.

 **Auch nach der Verzögerungszeit von 60 Sekunden gibt das Gerät nicht mehr als 5 Joule ab!**

Überprüfung der Erdung (4): In ca. 50m Entfernung vom Weidezaungerät mit einem in den Boden geschlagenen Metallstab gegen den Weidezaundraht (kein Kunststoff) einen Kurzschluss verursachen. Das Weidezaungerät sollte nun nur noch maximal 1 Lampe (feuchter Boden) bzw. maximal 2 Lampen (trockener Boden) zum Aufleuchten bringen, im anderen Fall (siehe Bild) ist die Anzahl der Erdpfähle zu erhöhen.



 **Service:** Reparaturen dürfen nur von qualifizierten Personen durchgeführt werden. Es sind nur die vom Hersteller vorgeschriebenen Ersatzbauteile zu verwenden.

Inbetriebnahme und Konfiguration des Zusatzmoduls GPS SECURITY und SMS CONTROL:

Montage und Anschluss:

Das Zusatzmodul GPS SECURITY und SMS CONTROL ist funktionsbereit im Weidezaungerät verbaut und angeschlossen. Die SIM-Karte ist in dem Zusatzmodul fest verbaut. Bitte leiten Sie die Freischaltung Ihrer SIM-Karte wie folgt ein:

E-Mail an: sim.freischalten@t-online.de
Betreff: SIM
Ihre Rufnummer (Gerät):
Ihre Telekartenummer :
Name:
Vorname:
Straße:
Plz / Wohnort:
Geburtsdatum:
Telefon:
E-Mail:

Die Freischaltung erfolgt innerhalb von 24 Std. nach dem Versand der E-Mail.

Inbetriebnahme des Zusatzmoduls GPS SECURITY und SMS CONTROL:

Schließen Sie das Weidezaungerät an den 12V Akku an. Das Zusatzmodul ist nach etwa 2 Minuten erreichbar.

Statusabfrage per Anruf des Zusatzmoduls und Statusmeldung bei Zustandsmeldungen per SMS:

Rufen Sie von einem Mobiltelefon die Zusatzeinheit an. Der Anruf wird nach zwei Rufzeichen unterbrochen. Sie erhalten eine SMS von dem Zusatzmodul, mit folgenden Informationen, die Sie auch mit jeder Statusmeldung bekommen:
<http://maps.google.com/maps?f=q&hl=en&q=.....>

Die Koordinaten können bei google-maps manuell eingegeben und der Standort abgefragt werden.

Der Link kann vom Mobiltelefon (Smartphone) direkt in google-maps geöffnet werden. Der Standort des Weidezaungeräts wird angezeigt.

loc: 51.286368,8.857165 Koordinaten des Standorts vom Weidezaungerät
&speed: 0.00 aktuelle Geschwindigkeit des Zusatzmoduls über dem Grund
01/01/13 11:55 Datum und Uhrzeit der letzten Standortberechnung
F:4,32V aktuelle Spannung des Pufferakkus vom Zusatzmodul
M:12,0V aktuelle Spannung der 12Volt Hauptstromquelle*
Signal: F oder L F sagt aus, dass das GPS-Signal ausreichend für die Standortbestimmung ist. L sagt aus, dass das GPS-Signal für eine Standortbestimmung nicht ausreichend ist.
Imei:012896000578432 Geräteidentifikationsnummer

* Spannungswerte oberhalb von 12V werden immer als 12V angezeigt (und nicht als beispielsweise 13,6V). Die Spannungsangaben können um +/- 0,4 Volt um den angegebenen Wert schwanken.

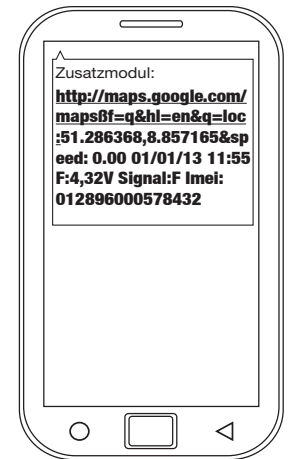
Alarmmeldungen:

Die folgende Alarmmeldungen sendet Ihnen das Gerät selbstständig, wenn die entsprechenden Grenzwerte der Spannung erreicht werden oder der Standort des Weidezaungeräts verändert wird.

Signal:F low voltage Die Spannung der 12V Hauptstromquelle ist auf 11,4 Volt oder weniger abgefallen

Signal:F Low batt Die Spannung des internen Pufferakkus stellt den Betrieb des Zusatzmoduls noch für ein paar Minuten sicher. Das Gerät kann dann so lange nicht mehr mit Ihnen kommunizieren, bis es wieder an eine Stromquelle angeschlossen wird.

Signal:F moved Das Weidezaungerät ist um mehr als 300 m von dem referenzierten Standort entfernt worden.



Standort und Bewegungsfunktionen:

Schicken Sie eine SMS an das Zusatzmodul mit folgendem Inhalt:

move300

Die Antwort vom Zusatzmodul wird sein:

move ok

Das Zusatzmodul merkt sich seinen Standort. Wird das Weidezaugerät mehr als 300m von dem Standort entfernt, wird das Mobiltelefon mit einer SMS benachrichtigt, von dem aus der Befehl **move300** versandt wurde.

Inhalt der SMS ist:

Signal:F moved

Schicken Sie eine SMS an das Zusatzmodul mit folgendem Inhalt:

nomove

Die Antwort vom Zusatzmodul wird sein:

nomove ok

Das Zusatzmodul merkt sich nicht mehr den Standort. Standortwechsel werden nicht mehr gemeldet.

Hinweis: Bevor Sie das Gerät an einem neuen Standort anmelden, müssen Sie zuvor die vorige Standortzuweisung mit **nomove** aufheben.

Ein- und Ausschalten des Weidezaugeräts:

Schicken Sie eine SMS an das Zusatzmodul mit folgendem Inhalt:

poweron

Die Antwort vom Zusatzmodul wird sein:

poweron ok

Das Zusatzmodul schaltet das Weidezaugerät ein.

Schicken Sie eine SMS an das Zusatzmodul mit folgendem Inhalt:

poweroff

Die Antwort vom Zusatzmodul wird sein:

poweroff ok

Das Zusatzmodul schaltet das Weidezaugerät aus. Das gleichmäßige Ticken des Weidezaugeräts stoppt und die Zaunspannungsanzeige zeigt keine Spannung mehr an. Das Zusatzmodul arbeitet weiter.

Achtung: Wenn das Gerät mit dem Befehl **poweroff** ausgeschaltet wurde, muss es mit dem Befehl **poweron** wieder eingeschaltet werden.

Sommer-/Winterzeiteinstellung des Zusatzmoduls:

Schicken Sie eine SMS an das Zusatzmodul mit folgendem Inhalt:

time zone 1

oder

time zone 2

time zone 1 stellt das Zusatzmodul auf Winterzeit ein.

time zone 2 stellt das Zusatzmodul auf Sommerzeit ein.

Die SMS wird vom Zusatzmodul nicht quittiert. Die aktuell eingestellt Uhrzeit erhalten Sie mit nächster SMS auf einen Anruf.

Rücksetzen auf Werkseinstellung:

Schicken Sie eine SMS an das Zusatzmodul mit folgendem Inhalt:

begin

Die Antwort vom Zusatzmodul wird sein:

begin ok

Das Zusatzmodul ist auf die Werkseinstellung zurückgesetzt.

Mobiltelefone anmelden:

Ihr Gerät akzeptiert die Kommunikation mit Ihrem Mobiltelefon sowie mit bis zu vier weiteren Mobiltelefonen.

Hierzu müssen sie ihr Mobiltelefon zunächst als ‚Master‘ anmelden:

Schicken Sie eine SMS an das Zusatzmodul mit folgenden Inhalt:

admin IHRE Mobiltelefonnummer

Beispiel: admin 00491718952860 (admin=Befehl; **Leerzeichen;**

0049=Landeskennung; 1718952860=IHRE Mobiltelefonnummer)

Hinweis: Um Kommunikationsproblemen bei der späteren Datenübertragung vorzubeugen, geben Sie IHRE Mobilfunktelefonnummer so ein, wie Sie als ‚Eigene Nummer‘ in Ihrem Mobiltelefon hinterlegt ist.

Beispiel: 00491718952860 oder +491718952860 oder 01718952860

Die Rufnummern unterscheiden sich in der Landeskennung.

Die Antwort vom Zusatzmodul wird sein:

admin IHRE Mobiltelefonnummer ok

Weitere Mobiltelefone können nur von dem ‚Master‘ Mobiltelefon angemeldet werden.

Schicken Sie eine SMS mit folgenden Inhalt:

admin WEITERE Mobiltelefonnummer

Beispiel: admin 0049171xxxxxx (admin=Befehl; Leerzeichen;

0049=Landeskennung; 171xxxxxx=WEITERE Mobiltelefonnummer)

Zuvor angemeldete Mobiltelefone können nur abgemeldet werden, indem das Zusatzmodul auf die Werkseinstellung zurück gesetzt wird. Gewünschte Einstellungen müssen danach erneut erfolgen.

Jedes angemeldete Telefon kann das Weidezaugerät wie beschrieben bedienen. Alarmmeldungen werden an alle angemeldeten Telefone versendet. Alle anderen Quittierungen erhält nur das Telefon, das den entsprechenden Befehl auslöst.

Achten Sie auf einen guten Mobilfunknetzempfang und eine gute Abdeckung mit GPS-Satelliten.

Je nach Qualität des Netzempfangs vom Mobiltelefon und der Zusatzinheit kann es zu Zeitverzögerungen bei der SMS-Übertragung kommen. Ebenfalls können Zeitverzögerungen durch die Kommunikation zwischen verschiedenen Netzbetreibern entstehen.

Durch Schlechtwetterlagen, Standorte des Weidezaugeräts unter Dächern und sonstige Abschirmungen kann die Anzahl der von der Zusatzinheit zu empfangenden Satelliten eingeschränkt werden. Die Standortbestimmung kann ungenau werden, oder nicht möglich sein. Zudem kann es durch Satellitendrift zu ungenauen Standortbestimmungen des Zusatzmoduls kommen.

Achten Sie auf gute ‚Sicht‘ des Weidezaugeräts zu den GPS-Satelliten, um Zeitverzögerungen bei der Standort-suche und Ungenauigkeiten bei der Standortbestimmung zu vermeiden.

Notizen

Installation and connection

Fig. 3

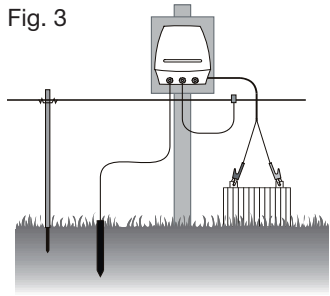
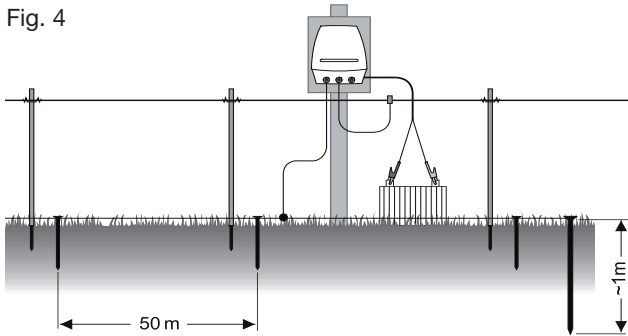


Fig. 4



en Operating instruction for electric fence controller ranger A50 with GPS SECURITY and SMS CONTROL (D)

in connection with safety hints SECURA ANIMAL or SECURA SECURITY (www.horizont.com)

Installation and connection: The controller can be mounted alternatively onto a wall or a solid post.

The earth stake must be inserted into the ground as far as possible at a moist place and must be connected to the earth terminal (⊥) of the controller by means of a noncorrosive wire.

Connect the fence connecting lead to the fence terminal (⚡ or ⚡) - fig. 3

The controller is water protected only when being installed acc. the instructions. Protect from bright sunshine. Do not operate the energizer when laying on the ground.

Operation (see page 3 / fig. 2): Connect the controller to a 12V wet battery (red + / black -), ensure that the terminals are absolutely clean and the polarity is correct. Use only rechargeable 12V- lead-acid batteries, during charging lead-acid batteries must be placed in a well-ventilated area.

Integrated horizon load sensing circuitry: less strain on the environment. The load sensor automatically adjusts the output to give the appropriate power to the fence line depending on vegetation or leakage. This horizon patented system ensures that the fence only draws as much current from the battery as strictly necessary to provide the correct output power for the fence conditions. This ensures both the security on the fence and that the battery life is extended as long as possible thereby reducing operating costs (check battery and fence regularly). **Especially suitable for solar operation!**

Press the switch (1)

The battery indicator light (2) „accu-test“ is permanent green = battery is fully charged
no light or flashing green = battery must be charged

After a few seconds a slight tic-tac can be heard. The fence voltage level (3) flashes with the pulses. In case of wrong polarity the controller will not operate.


The 6 controllamps (3) indicate the fence voltage in 1000V steps. At least 3 lamps should flash (3000V) to ensure sufficient voltage and fencing. Possible reasons, when the voltage is too low:

- a) with fence: heavy vegetation on the fence, insulator flash-over or fence too long.
- b) without fence: the energizer is faulty, see service.

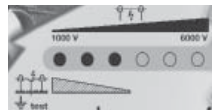
page 3 / fig. 2: The energizer has two fence terminals ⚡ (Z1) = max output ⚡ (Z2) = reduced output


Both outlets can operate separate fences at the same time. A short in the Z2 fence has no strong influence on Z1 but a short or a deviation in Z1 means a further reduction of Z2.

By operating with two fence systems (Z1 + Z2) the indication lamps show the reduced output only.

ranger A70:  Also after the delay time of 60 seconds the Electric Fence Energizer will not release more than 5 Joules!

Testing grounding (4): Produce with a metal stake against the fence wire (no plastic) a short circuit (ca. 50m distance to fencer). Max. 1 lamp (wet ground) or 2 lamps (dry ground) may shine. Otherwise drive in more stakes (see picture).



 **Service:** Servicing is only to be made by qualified service personell. Only by the manufacturer commanded replacement parts must be used.

Operating instructions for GPS SECURITY and SMS CONTROL:

Installation and connection:

The additional device GPS SECURITY and SMS CONTROL device are built in operable in the electric fencer. Please let your SIM card unlock with the help of the enclosed documents.

Operation of the additional device GPS SECURITY and SMS CONTROL:

Please connect the electric fencer with the 12 V battery The additional module is available after 2 minutes approximately.

Status check by calling the additional device and status advise for status information via SMS:

Please call to the additional device from a cell phone. The call will be interrupted after 2 call signs.

You will get an SMS from the additional device with following information, which you will get with each status update:

<http://maps.google.com/maps?f=q&hl=en&q=.....>

You can enter the coordinates by yourself in google-maps and query the location. The link can be opened immediately from your mobile phone (Smartphone) in google-maps. The location of the electric fencer will be shown.

loc: 51.286368,8.857165Location coordinates of the electric fencer

&speed: 0.00Current speed of additional device over ground

01/01/13 11:55Date and time of the last allocated location

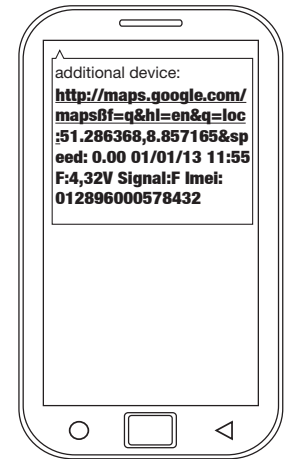
F:4,32Vcurrent voltage of backup battery of the additional module

M:12,0VCurrent voltage of the 12 V main power source*

Signal: F oder LF means that the GPS signal suffice for the establishment. L means that the GPS signal is insufficient for the establishment.

Imei:012896000578432Device identification number

* Voltages above 12 volts are shown as 12V (and not as 13,6 volts for example). The voltage value can fluctuate at +/- 0,4 volts around the shown value.



Alert message:

You will get following alert messages from the device if the voltage limits are reached or the location of the electric fencer has changed:

Signal:F low voltageThe voltage of the 12 V main power source has fallen to 11,4 Volt or less

Signal:F Low battThe voltage of the internal backup battery ensures operation of the additional device for a few more minutes. During this time, the additional device can't communicate with you, until the electric fencer is again connected to the power source.

Signal:F movedThe electric fencer has been disconnected from it's referred location.**Location and movement functions:**

Send a SMS to the additional device with following content:

move300

The given answer of the additional device will be:

move ok

The additional device will memorize the location. If the fencer is moved more than 300 m from the allocated location, the mobile phone which was sending "move300", will get a SMS again.

Content of the SMS will be:

Signal:F moved

Send a SMS to the additional device with following content:

nomove

The given answer of the additional device will be:

nomove ok

The additional device will not memorize the location. Relocation will not be reported in the future.

Advise: Before you register your fencer in a new location you have to cancel the previous location with nomove.

Switch-on and off of the electric fencer:

Send a SMS to the additional device with following content:
The given answer of the additional device will be:
The additional device will switch-on the electric fencer.

**poweron
poweron ok**

Send a SMS to the additional device with following content:
The given answer of the additional device will be:

**poweroff
poweroff ok**

The additional device will switch off the electric fencer. The frequent tick of the fencer will stop and the fencing voltage advice will not show any voltage. The additional device still operates.
Caution! If the fencer was switched off with the instruction "poweroff", you have to switch on again with "poweron".

Summertime and wintertime settings for the additional device:

Send a SMS to the additional device with following content:
or

**time zone 1
time zone 2**

Time zone 1 will regulate the additional device to winter time.
Timezone 2 will regulate the additional device to summer time.

The SMS won't confirm from the module. You will receive with the next SMS on call the current regulated time.

Reset on factory setting:

Send a SMS to the additional device with following content:
The given answer of the additional device will be:

**begin
begin ok**

The additional device has been reset on factory setting.

Registering mobile phones:

The fencer accepts the communication with your mobile phone up to 4 more mobile phones. For this you need to register your mobile phone as "Master":

Send a SMS to the additional device with following content:

admin YOUR MOBILE NUMBER

Beispiel: admin 00491718952860 (admin=Befehl; **SPACE**;
0049=country identification, 1718952860=YOUR mobile phone number)

Advise: To avoid further communication problems during the data transfer, please insert YOUR mobile number as its deposited as "My number" in your own mobile phone.

Example: 00491718952860 or +491718952860 or 01718952860

The telephone numbers disagree with the country identification.

The given answer of the additional device will be

admin IHRE Mobiltelefonnummer ok

Additional mobile phones can be registered by the master mobile phone:

Send a SMS to the additional device with following content:

admin WEITERE Mobiltelefonnummer

Example: admin 0049171xxxxxxx(admin=Advise; Space;
0049= country identification; 171xxxxxxx= FURTHER mobile numbers

Additional mobile phones can be registered by the master mobile phone:

Send a SMS to the additional device with following content: admin FURTHER mobile numbers

Example: admin 0049171xxxxxxx(admin=Advise; Space;

0049= country identification; 171xxxxxxx= FURTHER mobile numbers

As before registered mobile phones just can check out when the additional device will be reset on factory setting. Desired settings have to be reinstalled.

Any registered phone can serve the electric fencer as described. Alert messages will be sent to all registered phones. All other confirmations will send to the phone which has activated the instruction.

Please look out for a stable mobile reception and a good cover with GPS-satellites

Depending on the mobile reception and the additional device it can be a time delay during SMS sending. Also can accrue time delays because of the communication between different network operators.

The quantity of the satellites can vary because of bad meteorological conditions, fencer location under roofs or other shields. The establishment can be impossible or incorrect. It can amount to incorrect establishments of the additional device because of satellite drift.

Please ensure a good "view" from the electric fencer to the GPS-satellites to avoid time delay during the site location or impreciseness during the establishment.

Montage et raccordement

Fig. 3

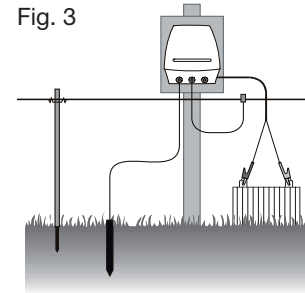
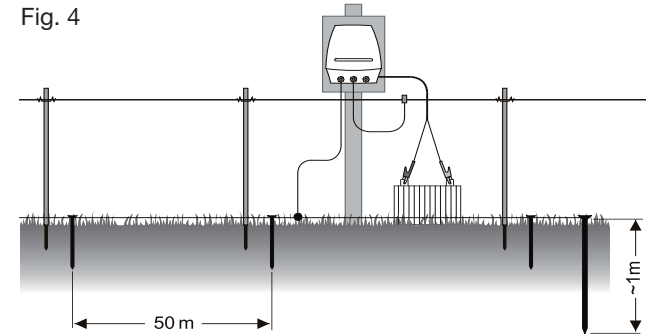


Fig. 4



fr



Mode d'emploi pour électrificateur ranger A50 avec GPS SECURITY et SMS CONTROL (D)

en relation avec les conseils de sécurité SECURA ANIMAL ou SECURA SECURITY (www.horizont.com)

Montage et raccordement: L'appareil peut être monté au choix sur un mur ou sur un piquet solide.

Le piquet de mise à la terre doit être enfoncé le plus profond possible dans le sol à un endroit humide et relié à la borne de terre (⊕) de l'électrificateur par un fil non corrodé.

Raccorder le câble de raccordement de la clôture (⚡ ou ⚡) - fig. 3.

Il n'est protégé de l'humidité que lors par un montage correct. Ne pas exposé directement du soleil.

Ne pas mettre en marche l'appareil couché sur le sol.

Mise en service et contrôle (fig. 2): Raccorder l'accumulateur 12V, veiller à ce que les bornes polaires soient propres et à la bonne polarité (rouge + / noir -). Utilisez seulement 12V batteries-Gel-Plomb (rechargeables), les batteries-Gel-Plomb doivent être placées dans un espace ventilé.

Cet appareil bénéficie du système d'économie d'énergie: l'appareil est équipé du circuit d'économie d'énergie électrique, la consommation de courant est automatiquement ajustée à l'état de la clôture. Si la clôture est convenablement isolée et entretenue, la consommation de courant reste faible. Une bonne isolation assure aussi une bonne performance de la clôture, puisque l'énergie économisée bénéficie à l'amplitude de l'impulsion suivante, garantissant ainsi un meilleur effet de protection du bétail. Moindre consommation d'énergie signifie longévité accrue des accumulateurs, moins de mises au rebuts et meilleure préservation de notre environnement (Contrôler régulièrement, les piles et l'état de la clôture - tension de garde). **Particulièrement adapté pour le fonctionnement solaire!**

Presser l'interrupteur (1) „**accu-test**“ (2) lumière constant vert = accu bon

no lumière et lumière clignotante vert = charger accu

Quelques secondes après on entend un tic-tac régulier, l'appareil est en marche.

Toutes les 6 lampes (3) clignotent au rythme des impulsions électriques (fig. 2).

Les 6 lampes (3) de contrôle de la clôture montrent la tension sur la ligne. La tension est indiquée par tranche de 1000V.

Si moins de 3 lampes (3000 Volts) s'allument il faut contrôler la ligne et l'appareil.

Causes possibles:

Avec clôture: Végétation trop abondante ou court-circuit de la clôture sur un piquet métallique.

Sans clôture: L'appareil est défectueux. Au dessous de 3000V pour certains types d'animaux la sécurité de gardiennage n'est pas garanti.

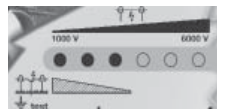
La clôture peut être branchée sur l'une des 2 bornes de l'appareil selon la puissance voulue :

⚡ (Z1) = puissance maximale ⚡ (Z2) = puissance réduite (fig. 2)

Les 2 bornes peuvent être employées en même temps avec 2 clôtures différentes. Un court circuit sur la clôture reliée à Z2 a peu d'influence sur Z1 mais un court-circuit sur Z1 entraîne une réduction de puissance sur Z2. Lorsque les 2 lignes de clôture (Z1 et Z2) fonctionnent ensemble, les lampes indicatrices montrent uniquement la puissance réduite.

ranger A70: ⚡ **Aussi, après la temporisation de 60 secondes, l'électrificateur de clôture électrique, ne délivrera pas plus de 5 joules!**

Vérification de la prise de terre (4): Provoquez un court-circuit à une distance d'environ 50m de l'électrificateur avec un piquet en acier fiché dans la terre en l'appuyant contre la clôture. Maintenant il ne devrait luire qu'une lampe au maximum (terre mouillée) ou 2 lampes au maximum (terre sèche) sinon (voir image) il faudrait ficher des piquets supplémentaires



Maintenance: Seulement du personnel qualifié est autorisé d'effectuer des réparations. Il ne faut utiliser que des pièces de rechange ordonnées par le producteur.

Mode d'emploi pour GPS et GSM Contrôle de sécurité:

Installation et raccordement:

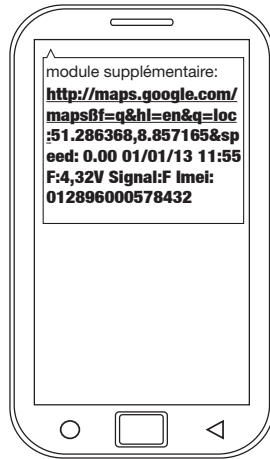
Le système GPS Sécurité et Dispositif de contrôle SMS sont construits en pouvant fonctionner dans l'électrificateur.

Operation of the additional device GPS SECURITY and SMS CONTROL:

Connectez l'électrificateur à la batterie de 12V. Le module supplémentaire est disponible au bout de 2 minutes environ.

Vérification de l'état en appelant le périphérique supplémentaire et le statut de conseiller pour obtenir des informations d'état par SMS:

1. Appelez le dispositif supplémentaire à partir du téléphone. L'appel sera interrompu au bout de 2 signaux d'appel. Vous recevrez un SMS du système GPS/GSM Control avec les informations suivantes, que vous obtiendrez avec chaque mise à jour d'état.
2. Vous pouvez entrer les coordonnées par vous-même dans google-maps et interroger l'emplacement. Le lien peut être ouvert directement à partir de votre téléphone mobile (smartphone) dans google-maps. L'emplacement de l'électrificateur sera affiché
Loc : 51.51: coordonnées GPS de la position de l'électrificateur
3. Vitesse actuelle du GPS / SMS Control par rapport au sol
01/01/: Date et heure de la dernière position allouée.
F :4,32V... : tension actuelle de la batterie de secours du module supplémentaire.
M: 12,0V : tension actuelle de la source d'alimentation principale 12V.*
Signal: F or L : F signifie que le signal GPS est suffisant pour la localisation. L signifie que le signal GPS est insuffisant pour la localisation.
Lmei: 012.....: numéro d'identification de périphérique.



Le voltage maximum affiché est de 12Volts (toutes les valeurs supérieures comme 13,6 Volts par exemple s'affichent à 12 Volts). Cette valeur peut fluctuer de plus ou moins 0,4 volts par rapport au voltage affiché.

4. Message d'alerte :

Vous obtiendrez des messages d'alerte de l'appareil, si les limites de tension sont atteintes ou si l'emplacement de l'électrificateur a changé :

- a. **Signal : F basse tension :** La tension de la source d'alimentation principale 12 V est tombé à 11,4 Volts ou moins.
- b. **Signal : F batterie faible :** la tension de la batterie de secours interne assure le fonctionnement du système GPS pour quelques minutes de plus. Pendant ce temps, le GPS/SMS Control ne peut pas communiquer avec vous, jusqu'à ce que l'électrificateur est de nouveau connecté à la source d'alimentation.
- c. **Signal : F propose :** l'électrificateur a été déconnecté de sa source.

5. Fonctions : Localisation et Déplacement :

- a. Envoyez un SMS au système avec le contenu suivant : **move300** (mouvement ou déplacement).
La réponse du GPS/SMS Control sera : **move OK** (déplacement OK).
Le dispositif GPS/SMS Control permet de mémoriser l'emplacement. Si l'électrificateur est déplacé de plus de 300m de l'emplacement alloué, le téléphone mobile connecté au système GPS/SMS control recevra un SMS.
Le contenu du SMS sera : **Signal : F déplacement.**
- b. Envoyez un SMS à l'autre appareil avec le contenu suivant : **nomove**
La réponse de l'appareil GPS/SMS Control sera : **nomoveok**
Le dispositif GPS/SMS Control mémorisera l'emplacement. La relocalisation ne sera pas signalée.
Conseil : avant d'enregistrer les nouvelles coordonnées de votre électrificateur, vous devez annuler l'emplacement précédent en adressant un SMS « nomove ».

6. La mise sous tension et hors tension de l'électrificateur :

- a. Envoyer un SMS au système GPS/SMS Control avec le contenu suivant : « **poweron** ». La réponse de l'appareil sera : « **ok power on** ». Le dispositif GPS/SMS Control se connectera à l'électrificateur.
- b. Envoyer un SMS au système GPS/SMS Control avec le contenu suivant : « **poweroff** ». La réponse de l'appareil sera : « **ok poweroff** »

Le dispositif GPS/SMS Control sera déconnecté de l'électrificateur. Les impulsions électriques de l'électrificateur s'arrête et la tension affiche « 0 ». Le système GPS/SMS Control est toujours en fonction. Attention ! Si l'électrificateur a été éteint avec l'instruction "poweroff", vous devez renvoyer l'instruction "poweron".

7. Paramètres d'été et d'hiver pour le système GPS/SMS Control

- a. Envoyez un SMS au système avec le contenu suivant : **time zone 1** « fuseau horaire 1 » ou **time zone 2** « fuseau horaire 2 ».
Fuseau horaire 1 : va réguler le système GPS/SMS Control à l'heure d'hiver.
Fuseau horaire 2 : va réguler le système GPS/SMS Control à l'heure d'été.
Vous recevrez l'heure actualisée par SMS.

8. Réinitialiser le réglage usine :

Envoyez un SMS au système GPS/SMS Control avec le contenu suivant : **begin** « commencer ». La réponse de l'appareil sera : **begin ok** « commencer ok ». Le dispositif GPS/SMS Control a été réinitialisé sur le réglage usine.

9. Enregistrement de telephones mobiles :

L'électrificateur accepte la communication avec les telephones portables jusqu'à 4 téléphones mobiles. Pour cela, vous devez enregistrer votre téléphone mobile comme "téléphone prioritaire". Envoyez un SMS au système GPS/SMS Control avec le contenu suivant : « admin (suivi de votre numéro de mobile) ».
Exemple : admin 00336xxxxxxx (admin= téléphone prioritaire ; espace ; 0033=identification du pays; 6xxxxxxx=votre numéro de téléphone mobile).

Conseil : Pour éviter les problèmes de communication supplémentaires pendant le transfert des données, insérer votre numéro de téléphone portable comme « Mon numéro » à votre propre téléphone mobile.

Exemple : 00336xxxxxxx ou +336xxxxxxx ou 06xxxxxxx.

Les numéros de téléphone sont en désaccord avec l'identification du pays.

La réponse du dispositif GPS/SMS Control sera : « **admin YOUR mobile number ok** » soit votre numéro de mobile est prioritaire.

D'autres telephones mobiles peuvent être enregistrés par votre telephone mobile "prioritaire" :

Envoyez un SMS au système GPS/SMS Control avec le contenu suivant : « admin FURTHER mobile numbers » soit autres numéros de mobiles.

Exemple : admin 00336xxxxxxx (admin=conseiller; espace; 0033=identification pays; 6xxxxxxx=autres numéros de mobiles).

N'importe quel téléphone enregistré peut servir l'électrificateur comme décrit. Les messages d'alerte sera envoyé à tous les téléphones enregistrés. Toutes les autres confirmations seront envoyés sur le téléphone qui a activé l'instruction.

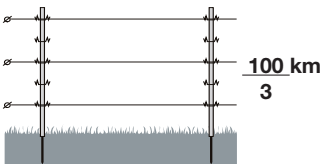
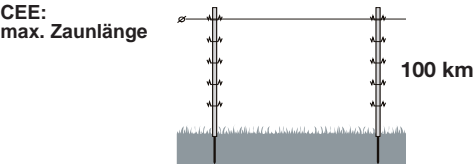
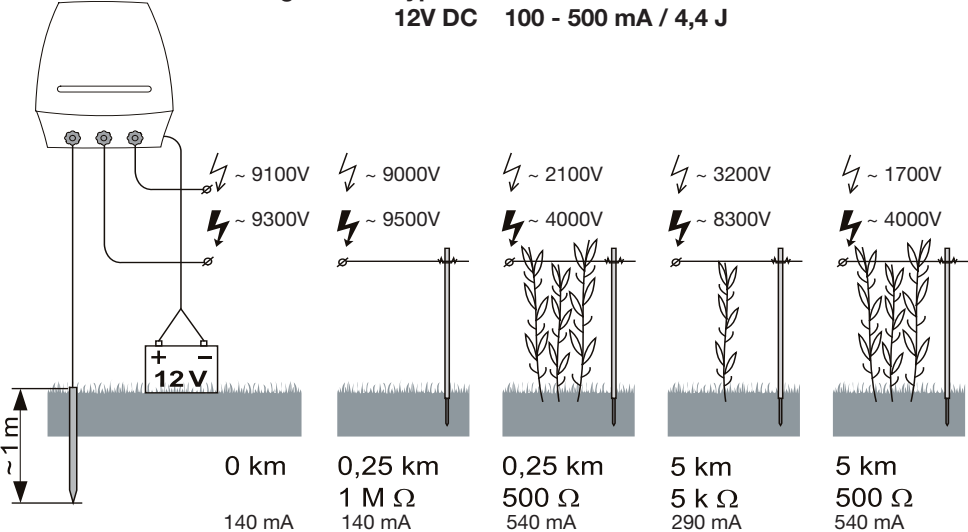
10. Déplacez-vous à l'extérieur pour une réception optimale et une bonne couverture de satellites GPS.

En fonction de la réception mobile du système GPS/SMS Control ; on peut constaté un temps de retard lors de l'envoi de SMS. La quantité des satellites peuvent varier en raison des mauvaises conditions météorologiques, l'emplacement de l'électrificateur qui peut être sous les toits, ou autres.

La connexion peut être impossible ou erronée. Assurez-vous une bonne « vue » de l'électrificateur aux satellites GPS pour éviter les temps de retard lors de la localisation du site ou imprécision lors de la connexion.

Technische Daten - Technical data - Données techniques

ranger A50 Type 10745GPS-D
12V DC 100 - 500 mA / 4,4 J



TECHNISCHE ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN ! SUBJECT TO TECHNICAL ALTERATIONS !
SOUS RÉSERVE DE CHANGEMENTS TECHNIQUES !

Notizen / Notes / Note
